

**Gepr. Berufsspezialist/-in im Bereich der
Informations- und Telekommunikationstechnik
+
Bachelor Professional in IT - Teil 1**

Hinweis zur Themeneinreichung

Das Thema der Präsentation wählt die zu prüfende Person selbst und reicht dieses zusammen mit einer Beschreibung spätestens bis zum **Termin der schriftlichen Prüfung** ein. Das entsprechende Formular finden Sie auf unserer Homepage unter www.bayreuth.ihk.de (Suchfeld Nr. 6702060 bzw. 6702110).

Bitte achten Sie darauf, dass das ausgefüllte Formular nicht länger als eine DIN A4-Seite ist.

Folgende Angaben sind erforderlich:

- Fachliche Spezialisierung
- Name, Vorname, Kenn-Nummer
- Thema der Präsentation
- Kurzdarstellung der Ausgangs-, Umfeld- und Problemstellung für das Thema
- Datum + Unterschrift

Das Thema ist so zu gestalten, dass alle Qualifikationsschwerpunkte des gewählten Prüfungsbereichs nach § 4 der jeweiligen Verordnung berücksichtigt werden.

Hinweis zum Gespräch zur Genehmigung des Themas

Der Prüfungsausschuss führt mit der zu prüfenden Person ein Gespräch zur Genehmigung des Themas. Das Ergebnis des Gesprächs und die vereinbarten Inhalte der Präsentation werden vom Prüfungsausschuss protokolliert.

Die Dauer des Genehmigungsgespräches beträgt max. 30 Minuten.

Entspricht das Thema nicht den Anforderungen, wird die zu prüfende Person zur erneuten Vorlage aufgefordert.

...

Bei Genehmigung des Themas hat die zu prüfende Person innerhalb von 30 aufeinanderfolgenden Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag der Genehmigung des Themas, die Präsentation zu erstellen und die Präsentationsunterlagen einzureichen.

Die Einreichung der Präsentation erfolgt als PowerPoint-Präsentation mit max. 15 Seiten Umfang per E-Mail an meister@bayreuth.ihk.de

Bei Nichtgenehmigung des Themas hat die zu prüfende Person sieben Kalendertage Zeit, ein neues Thema einzureichen.

Hinweis zu Präsentation und Fachgespräch

Die Präsentationszeit soll 15 Minuten nicht überschreiten, das Fachgespräch soll in der Regel nicht länger als 30 Minuten dauern.

Im Fachgespräch hat die zu prüfende Person nachzuweisen, dass sie in der Lage ist, ausgehend von ihrer Präsentation Fragen zu Hintergründen, zur Vorgehensweise und zu den entwickelten Vorschlägen zu beantworten.

Es wurde festgelegt, dass ein Handout in dreifacher Ausfertigung und eine „Erklärung über das selbstständige Verfassen der Präsentation“ von der zu prüfenden Person am Prüfungstag dem Prüfungsausschuss vorgelegt werden soll.

Das Handout soll die vollständige Präsentation sein.

Das Formular über das selbstständige Verfassen reicht **1 x im Original** unterschrieben.

(Vorlage siehe www.bayreuth.ihk.de Suchfeld Nr. 6702060 bzw. 6702110 unter Informationen)
Beides ist vor Beginn der mündlichen Prüfung beim Prüfungsausschuss abzugeben.

Als Präsentationsmedien stehen Flipchart, Pinnwand, Whiteboard und Visualizer (Dokumentenkamera) zur Verfügung. Sollten weitere Medien benötigt werden, müssen diese selbst mitgebracht werden. Die vorhandenen, fest installierten Beamer können ohne Gewähr (auf Funktionalität und Kompatibilität mit Ihrem Notebook) verwendet werden. Das Notebook ist selbst mitzubringen. Sollten Sie die Präsentation über Beamer und Notebook durchführen, muss diese auf einem lokalen Datenträger gespeichert sein (nicht auf einer Cloud oder ähnlichem, da keine Internetverbindung vorhanden ist). Weiterhin steht ein Moderatorenkoffer zur Verfügung. Vorbereitete Visualisierungshilfen sind erlaubt.

Wir wünschen Ihnen für Ihre Prüfung viel Erfolg.